

Leipzig, den 28.04.2010

Am Ende des vergangenen Jahres wurde ich durch einen Flyer von Frau Fuhlbrück auf ein Berufsbild aufmerksam, das mein Interesse weckte. Die Zusammenarbeit mit verschiedenen Logopäden brachte für meine Patienten nicht immer den gewünschten Behandlungserfolg. Der Begriff der „Myofunktionellen Therapie in Zusammenhang mit körperorientierter Sprachtherapie – k-o-s-t® – und ganzheitlicher Orientierung“ machte mich neugierig. Nach telefonischem Kontakt lernte ich Frau Fuhlbrück in meiner Praxis kennen. Sie stellte sich als Myofunktionelle Therapeutin vor und erklärte mir ihre Behandlungsstrategie.

Die Teilnahme an einer Weiterbildung über „Myofunktionelle Therapiemethoden“, am 26./27. März 2010, geleitet von Frau Fuhlbrück, überzeugte mich, dass bei Patienten mit Muskelfunktionsstörungen die MFT der herkömmlichen logopädischen Behandlung vorzuziehen ist.

Seit einigen Monaten behandelt Frau Fuhlbrück mit fachlicher Kompetenz meine Patienten und ich bin begeistert von ihren Behandlungserfolgen. Das Abgewöhnen schädlicher Gewohnheiten, das Erlernen eines physiologischen Schluckens, das Training eines muskulären Gleichgewichts im Mund- und Kieferbereich stehen dabei im Vordergrund.

Das Erlangen einer korrekten Nasenatmung hilft, die kieferorthopädische Behandlungszeit zu verkürzen und trägt wesentlich zur Rezidivprophylaxe bei.

Da in speziellen Fällen durch diese Behandlung die Kosten für eine herkömmliche logopädische Behandlung entfallen, hoffe ich im Interesse meiner GKV-Patienten auf ein Umdenken der Krankenkassen, die noch nicht über eine Genehmigung der MFT nachgedacht haben.

Gabriele Klässig
Fachärztin für Kieferorthopädie

Leipzig, den 28.04.2010

Krankenkassen, die noch nicht über eine Genehmigung der MFT nachgedacht haben. Da in speziellen Fällen durch diese Behandlung die Kosten für eine herkömmliche logopädische Verkürzen und trägt wesentlich zur Rezidivprophylaxe bei. Das Erlangen einer korrekten Nasenatmung hilft, die kieferorthopädische Behandlungszeit zu Kieferbereich stehen dabei im Vordergrund. eines physiologischen Schluckens, das Training eines muskulären Gleichgewichts im Mund- und gestützt von ihren Behandlungserfolgen. Das Abgewöhnen schädlicher Gewohnheiten, das Erheben Seit einigen Monaten behandelt Frau Fuhrück mit fachlicher Kompetenz meine Patienten und ich bin die MFT der herkömmlichen logopädischen Behandlung vorzuziehen ist. 2010 geleitet von Frau Fuhrück, überzeugte mich, dass bei Patienten mit Muskelfunktionsstörungen Die Teilnahme an einer Weiterbildung über „Myofunktionelle Therapiemethoden“ am 26./27. März mit ihre Behandlungsstrategie.

Fuhrück in meiner Praxis kennen. Sie stellte sich als myofunktionelle Therapeutin vor und erklärte ganzheitlicher Orientierung“ machte mich neugierig. Nach telefonischem Kontakt lernte ich Frau Fuhrück in Zusammenhang mit körperorientierter Sprachtherapie – K-o-s-t- – und „Myofunktionellen Therapie in Zusammenhang mit körperorientierter Sprachtherapie – K-o-s-t- – und sprachlich für meine Patienten nicht immer den gewünschten Behandlungserfolg. Der Bedarf der aufmerksam, dass mein Interesse weckte. Die Zusammenarbeit mit verschiedenen Logopäden am Ende des vergangenen Jahres wurde ich durch einen Flyer von Frau Fuhrück auf ein Betriebsbild

Gabriele Klässig
Fachärztin für Kieferorthopädie